

<p>Block B</p> <p>Kombikurs Modul 3 mit 120 UE und Modul 4 mit 80 UE</p>	<p>Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales</p> 
	<p>Ergänzungskraft in der Mini-Kita/ Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen</p> <p>Multiplikatoren: Eduard Schmeißer – Rüb, Martina Zeller</p> <p>Modul 3: 18.01.2025 - 20.09.2025 Modul 4: 11.10.25 - 18.04.26</p>
<p>Präsenztermine: 86381 Krumbach Schwaben</p> <p>Anmeldung: Bitte melden Sie sich per Mail fachkraftgewinnung.schwaben@web.de</p>	
<p>Modul 3 zielt darauf ab, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf dem Weg zu ihrer professionellen Rolle als Ergänzungskraft zu begleiten und gezielt in ihrer Handlungskompetenz zu stärken. Die Grundlagen aus Block A werden hier aufgegriffen, vertieft und um Kompetenzen ergänzt, die es braucht, um zunehmend selbstständig pädagogisch zu planen, zu handeln und zu reflektieren.</p> <p>Zum Beispiel: Wie gestalte ich Interaktionen mit Kindern im Sinne des BayBEP? Wie setze ich Partizipation von Kindern im Alltag um? Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation? Wie lebe ich eine Bildungs- und</p>	

Erziehungspartnerschaft anstatt einer Elternarbeit? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen?

Ab Beginn des Moduls 3 ist eine Tätigkeit in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztage oder in einer staatlich geförderten Großtagespflege (jeweils Standort Bayern) notwendig. Zudem muss es eine Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort geben.

Modul 4 fokussiert auf die zentralen Aufgaben und Herausforderungen der Ergänzungskrafttätigkeit und legt einen Schwerpunkt auf die Begleitung von Lernprozessen. Außerdem werden Inhalte aus den vorangegangenen Modulen vertieft und im Hinblick auf die Prüfung und Vorstellung des Praxisprojekts ausdifferenziert. Besonders in den Blick genommen werden dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern vor dem Hintergrund der individuellen Entwicklung und Inklusion.

Zum Beispiel: Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation und wie unterstütze ich darüber gezielt die Kompetenzentwicklung der Kinder? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen? Wie gehe ich individuell auf den familiären Hintergrund und die Lebenswelt von Kindern ein? Wie gestalte ich pädagogische Angebote – Bedürfnis- und Interessenorientiert? Welche Rolle übernehme ich bei der Eingewöhnung neuer Kinder?

Ebenfalls ist zum Einstieg in das Modul 4 ist eine Tätigkeit in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztage oder in einer staatlich geförderten Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort (jeweils Standort Bayern) notwendig.

Kompetenzerwerb

Modul 3

- Stärkung des eigenverantwortlichen pädagogischen Reflektierens, Handelns und Planens
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf die Rolle als Ergänzungskraft
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf gruppenbezogene pädagogische Prozesse
- Stärkung der Kompetenzen und Haltung im Hinblick auf Partizipation der Kinder und Familien, Umgang mit schwierigen pädagogischen Situationen und gezielterem Verständnis von kindlichen Bildungsprozessen
- Stärkung der Kompetenzen im Hinblick auf Schlüsselprozesse (Beobachten und Dokumentieren, Bildungspartnerschaft, Übergänge etc.)

Modul 4

- Pädagogische Professionalität und Sicherheit als Ergänzungskraft erwerben und fortlaufend reflektieren (Verantwortungsbereich, Team, eigene Rolle und Kompetenzen)
- Eine vertiefte Vorstellung der Bildungsbereiche entwickeln und wie diese in den unterschiedlichen Bildungsorten gezielt und mit hoher Interaktionsqualität gestärkt werden können
- Differenziertere Reflexion über die eigene pädagogische Haltung und Praxis
- Routinen im Hinblick auf Schlüsselprozesse entwickeln und regelmäßig reflektieren
- Zunehmend differenzierter Blick auf Bildung, Lernen und Entwicklung

	Pädagogisches Handeln in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern und mit unterschiedlichen Altersgruppen				
Methoden	Der Kurs findet im Blended Learning-Format statt, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen sowie Videofeedback werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.				
Termine	Modul 3: Januar 25 – September 25				
	Termin	Thema	Uhrzeit	UE	Raum
	18.01.25	Einführung	8:30-15:15	7	Krumbach
	25.01.25	Rolle & Haltung Videofeedback	8:30-15:15	7	Krumbach
	05.02.25	Übung Technik	8:30-11:45	4	online
	25.02.25	Recht	17:00- 20:15	4	online
	28.02.25	Anleitertreffen	15:30- 17:00	2	online
	28.02.25	Recht	17:00- 20:15	4	online
	10.03.25*	Videofeedback	18:00- 19:30	2	online
	11.03.25*	Videofeedback	18:00- 19:30	2	online
	12.03.25*	Videofeedback	18:00- 19:30	2	online
	14.03.25*	Videofeedback	18:00- 19:30	2	online
	02.04.25	Interaktion und Beziehungsgestaltung	17:00- 20:15	4	online
	04.04.25	PQB-Qualitätskompass	17:00- 20:15	4	online
	29.04.25	Interaktionsqualität	17:00- 20:15	4	online
	14.05.25	Erziehungspartnerschaft	8:30-11:45	4	online
	28.05.25	Erziehungspartnerschaft	8:30-11:45	4	online
	28.06.25	Wahrnehmung/Beobachtung	8:30 – 16.00	8	Krumbach
	09.07.25	Beobachtung	8:30-11:45	4	online
	19.07.25	Bildung und Lernen	8:30 – 16.00	8	Krumbach
	23.07.25	Bildung und Lernen	17:00- 20:15	4	online
	20.09.25	Zertifizierung/mdl. Prüfung	8:30–17:30	10	Krumbach
	*Videofeedback findet in Kleingruppen statt, das heißt jeder ist nur an einem dieser Termine anwesend				

	<p>Gesamt: 40 UE Präsenz, 40 UE online, 40 UE selbstorganisiertes Lernen inklusive Videofeedback.</p> <p>Alle Präsenztage in Modul 3 als auch Modul 4, finden samstags statt, ein Teil der online Termine findet vormittags statt, der restliche Teil abends. Die selbstorganisierten Lerneinheiten können individuell 24/7 auf der Kita.hub Plattform bearbeitet werden. Onlinetermine finden über Big Blue Button statt.</p> <p>Modul 4: Oktober 25 – April 26</p> <table border="1" data-bbox="485 555 1447 999"> <thead> <tr> <th>Termin</th> <th>Thema</th> <th>Uhrzeit</th> <th>UE</th> <th>Raum</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>07.10.25</td> <td>Rolle & Haltung</td> <td>18:00-19:30</td> <td>2</td> <td>online</td> </tr> <tr> <td>10.10.25</td> <td>Haltung /Reflexion</td> <td>17:00-20:15</td> <td>4</td> <td>online</td> </tr> <tr> <td>22.10.25</td> <td>Recht</td> <td>17:00-20:15</td> <td>4</td> <td>online</td> </tr> <tr> <td>22.11.25</td> <td>Erziehungspartnerschaft</td> <td>8:30-16:00</td> <td>8</td> <td>Krumbach</td> </tr> <tr> <td>10.12.25</td> <td>Beobachtung</td> <td>8:30-11:45</td> <td>4</td> <td>online</td> </tr> <tr> <td>21.01.26</td> <td>Beobachtung</td> <td>8:30-11:45</td> <td>4</td> <td>online</td> </tr> <tr> <td>28.02.26</td> <td>Interaktionsqualität</td> <td>8:30-15:15</td> <td>7</td> <td>Krumbach</td> </tr> <tr> <td>14.03.26</td> <td>Bildung und Lernen</td> <td>8:30-15:15</td> <td>7</td> <td>Krumbach</td> </tr> <tr> <td>25.03.26</td> <td>Bildung und Lernen</td> <td>8:30-11:45</td> <td>4</td> <td>online</td> </tr> <tr> <td>18.04.26</td> <td>Zertifizierung/mdl. Prüfung</td> <td>8:30-17:30</td> <td>10</td> <td>Krumbach</td> </tr> </tbody> </table> <p>Gesamt: 32 UE Präsenz, 22 UE online und 26 UE selbstorganisiertes Lernen.</p>	Termin	Thema	Uhrzeit	UE	Raum	07.10.25	Rolle & Haltung	18:00-19:30	2	online	10.10.25	Haltung /Reflexion	17:00-20:15	4	online	22.10.25	Recht	17:00-20:15	4	online	22.11.25	Erziehungspartnerschaft	8:30-16:00	8	Krumbach	10.12.25	Beobachtung	8:30-11:45	4	online	21.01.26	Beobachtung	8:30-11:45	4	online	28.02.26	Interaktionsqualität	8:30-15:15	7	Krumbach	14.03.26	Bildung und Lernen	8:30-15:15	7	Krumbach	25.03.26	Bildung und Lernen	8:30-11:45	4	online	18.04.26	Zertifizierung/mdl. Prüfung	8:30-17:30	10	Krumbach
Termin	Thema	Uhrzeit	UE	Raum																																																				
07.10.25	Rolle & Haltung	18:00-19:30	2	online																																																				
10.10.25	Haltung /Reflexion	17:00-20:15	4	online																																																				
22.10.25	Recht	17:00-20:15	4	online																																																				
22.11.25	Erziehungspartnerschaft	8:30-16:00	8	Krumbach																																																				
10.12.25	Beobachtung	8:30-11:45	4	online																																																				
21.01.26	Beobachtung	8:30-11:45	4	online																																																				
28.02.26	Interaktionsqualität	8:30-15:15	7	Krumbach																																																				
14.03.26	Bildung und Lernen	8:30-15:15	7	Krumbach																																																				
25.03.26	Bildung und Lernen	8:30-11:45	4	online																																																				
18.04.26	Zertifizierung/mdl. Prüfung	8:30-17:30	10	Krumbach																																																				
<p>Hinweise des Anbieters</p>	<p>Es handelt sich hier um einen Kurs der ausschließlich von Multiplikatoren geplant und durchgeführt wurde. Das heißt das für Fragen aller Art immer der gleiche Ansprechpartner gilt. Dieser Kurs zeichnet sich besonders durch kleine Lerngruppen in entspannter Atmosphäre aus, wo individuelle Bedürfnisse berücksichtigt werden können. An unseren Präsenztagen sind kleine Snacks inklusive.</p>																																																							
<p>Kosten und Hinweise zur Finanzierung</p>	<p>Der Kombikurs aus Modul 3 und Modul 4 kostet 2900€. Eine Ratenzahlung ist möglich. Modul 3 kostet 1740€ und Modul 4 kostet 1160€</p> <p>Weiterbildungsgutscheine der Agentur für Arbeit können in diesem Kurs leider nicht berücksichtigt werden.</p>																																																							
<p>Zertifizierungsvoraussetzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen. • Erfolgreiche Erledigung aller Arbeitsaufträge im Rahmen der selbstorganisierten Lernphasen: Hierzu zählt die eigenverantwortliche Bearbeitung der Reflexions- und Transferaufgaben im Kursraum auf dem KITA HUB Bayern (www.kita.bayern) sowie die Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen mithilfe der bereitgestellten Materialien. Bitte besprich die Transferaufgaben auch immer mit deiner Anleitung und dokumentiere deine Erfahrungen im Lerntagebuch. • Videofeedback: Einbringen eines eigenen Videos sowie aktive Teilnahme an einem Feedbackgespräch zu dieser Videosequenz. • Schriftliche Dokumentation und mündliche Abschlusspräsentation einer Praxissequenz 																																																							
<p>Fehlzeitenregelung</p>	<p>Modul 3: Fehlzeiten bis zu 18 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in</p>																																																							

	<p>Kleingruppen. Fehlzeiten über 18 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Modul 4: Fehlzeiten bis zu 12 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 12 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Kalendertage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden. Gilt sowohl für Modul 3 als auch für Modul 4.</p>
<p>Zugangs- voraussetzungen</p>	<p>In Modul 3 können Teilnehmende einsteigen, die</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Modul 2 erfolgreich abgeschlossen haben <u>oder</u> • eine mindestens zweijährige nicht-einschlägige Berufsausbildung (im In- oder Ausland) erfolgreich absolviert haben <u>oder</u> • ein (nicht-einschlägiges) Studium erfolgreich absolviert haben (im In- oder Ausland). <p><u>Zudem</u> müssen alle Teilnehmenden folgende Nachweise erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mindestalter 21 Jahre beim Start der Qualifizierung • Abschluss der Mittelschule oder höher • einen Nachweis über einschlägige Praxiserfahrung im Umfang von mindestens 800 Stunden (in einer Kindertageseinrichtung, im schulischen Ganztage (auch Mittagsbetreuung), der Kindertagespflege, Großtagespflege (GTP), schulvorbereitende Einrichtung (SVE) oder als Individualbegleitung), • sowie bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau). <p><u>Zudem</u> ist die Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in Bayern in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztage oder in der staatlich geförderten Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung vor Ort durch eine Fachkraft, zur Zulassung zu Modul 3 erforderlich (hierbei ist kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).</p> <p>Eine Tätigkeit in der Kindertagespflege, in der Mittagsbetreuung, in der GTP ohne Praxisanleitung oder in der SVE ist dabei nicht ausreichend.</p> <p>In Modul 4 können Teilnehmende einsteigen, die das Modul 3 erfolgreich abgeschlossen haben.</p>

	<p>Ausnahme: Teilnehmende, die den Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit als genehmigte Ergänzungskraftniveau gem. § 16 Abs. 4 oder 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) erbringen, aufgrund fehlender abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung bzw. fehlendem abgeschlossenem einschlägigem Studienabschluss nicht über die Zugangsvoraussetzung zu Modul 5 verfügen, können direkt in Modul 4 (oder freiwillig in Modul 3) einsteigen.</p> <p><u>Zudem</u> müssen alle Teilnehmenden folgende Nachweise erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss der Mittelschule oder höher • Mindestalter 21 Jahre beim Start der Qualifizierung • (bei einer anderen Erstsprache als Deutsch) den Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau). • Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in Bayern in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztags- oder in einer staatlich geförderten Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort, zur Zulassung zu Modul 4 erforderlich (hierbei ist kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).
<p>Anschlussfähigkeit</p>	<p>Weiterqualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in → Modul 5</p> <p><u>Hinweis:</u> Bei einer späteren Weiterqualifizierung als Fachkraft durch Modul 5 kann für die erforderliche zweijährige Tätigkeit (mindestens 50% der wöchentlichen Arbeitszeit) als Ergänzungskraft die Zeit, während Block B ausschließlich dann anerkannt werden, wenn diese in einer bayerischen betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung (mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort) in entsprechendem Umfang erfolgt ist.</p> <p>Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an einer Berufsfachschule für Kinderpflege abzulegen. Hierzu sind die entsprechend erforderlichen Zugangsvoraussetzungen zu beachten.</p>
<p>Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung</p>	<p>Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft ab Beginn der Qualifizierung möglich.</p> <p>Mit Beginn des Modul 3: Tätigkeit als genehmigte Ergänzungskraft in einer Mini-Kita oder in einer betriebserlaubnispflichtigen bayerischen Kindertageseinrichtung gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG, sofern absehbar ist, dass das Modul 4 innerhalb der Frist von 1,5 Jahren erfolgreich abgeschlossen</p>

	<p>werden kann (z.B. mit entsprechender Buchung des Modul 4). Wird dieses Ziel verfehlt, kann die Person mit Abschluss von Modul 3 nur mehr als Ergänzungskraft in einer Mini-Kita tätig sein.</p> <p>Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden.</p> <p>Modul 4:</p> <p>Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft ab Beginn der Qualifizierung möglich.</p> <p>Hinweis: Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden, aber weiterhin als Ergänzungskraft in der Mini-Kita – sofern Modul 3 erfolgreich absolviert wurde – tätig sein.</p>
Anstellungs- möglichkeit nach Abschluss von Modul 3	Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft in der Mini-Kita oder – bei Abschluss von Modul 3 und 4 innerhalb der Frist von 1,5 Jahren – in einer betriebserlaubnispflichtigen bayerischen Kindertageseinrichtung möglich.
Zertifikat Modul 3	Ergänzungskraft in der Mini Kita
Zertifikat Modul 4	Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen
<p>Hinweise: Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern</p> <p>Bei Fragen und für die Anmeldung melden sie sich gerne per Mail unter: fachkraftgewinnung.schwaben@web.de</p> <p>Außerdem laden wir alle Interessierte, Teilnehmer:innen, Leitungen; Träger ... zu unserem Infotreffen ein.</p> <p>14.11.24 um 15.00 Uhr ein.</p> <p>Dieses findet online unter folgendem Link statt</p> <p>https://www.meeting.kita.bayern/mar-tyt-jcg-lvc</p>	

Ihr Multiplikatoren Tandem

Eduard Schmeißer Rüb

Beruflicher Hintergrund:

- Staatlich anerkannter Erzieher (Kita Leitung – Krippe, Kindergarten, Hort)
- Marte Meo Fachberater/Therapeut i.A.
- Erziehungsbeistand in der Jugendhilfe
- Fachkraft für Inklusion
- Freiberufliche Tätigkeit als Fortbildner



Erfahrungen und Schwerpunkte:

- Offene Arbeit - Lernwerkstätten
- Kinderschutz
- Diversität – Gendersensible Pädagogik
- Entwicklungsunterstützung mit Marte Meo
- Interaktionsqualität

Martina Zeller

Beruflicher Hintergrund:

- Erzieherin
- Fachwirt (Kolping)
- Montessori Zertifikat (0-3 Jahre)
- Hauswirtschafterin
- derzeit Onlinestudium zur Kindheitspädagogin (6.Semester voraussichtlich bis Sommer 2025)
- Multiplikator für Block B und C



Erfahrungen und Schwerpunkte:

- Krippenarbeit
- 4 Jahre Krippenleitung
- Dozentin Im Seminar „Krippe kompetent! – Fachpädagog:in für frühkindliche Bildung“ (Kolping)
- Krippenfortbildungen auf selbständiger Basis
- Dozentin im Rahmen der Lehrgänge zur „Vorbereitung auf die externe Abschlussprüfung zur staatlich geprüften Kinderpfleger:in“